



Medienmitteilung Zürich, 26. Mai 2015

Digitale Senioren – heterogenes Kundensegment mit viel brach liegendem Potenzial

Anfangs Mai veröffentlichte Pro Senectute mit Unterstützung von Swisscable und der Universität Zürich die Studie «Digitale Senioren» mit repräsentativen Daten zur Nutzung des Internets und mobiler Geräte durch die Generation 65+. Heute präsentierte Pro Senectute eine Zusatzanalyse: Sieben Clusters von On- und Offlinern mit Informationen zu Technikaffinität, Gerätenutzung und Informationsverhalten. Fazit: Senioren, ein heterogenes Kundensegment mit viel brach liegendem Potenzial.

Pro Senectute, Swisscable und die Werbewoche präsentierten heute exklusiv die Resultate einer Zusatzanalyse auf Basis der Studie «Digitale Senioren»: sieben Cluster mit typischen Attributen von On- und Offlinern der Generation 65+. Die Typisierungen berücksichtigen Bildungsniveau, Einkommen und Technikaffinität, beschreiben das Nutzungsverhalten des Internets und der verschiedenen elektronischen Geräte sowie das Informationsverhalten und den Einfluss der digitalen Welt auf die Lebenssituation von Senioren. Eine für die Schweiz erstmalige Analyse in dieser wissenschaftlichen Tiefe und für diese wachsende und wichtige Zielgruppe. Es handelt sich aktuell um rund 1,4 Millionen Personen in der Schweiz (Stand Ende 2014).

Digitalisierung schafft neue Möglichkeiten der Ansprache

Die Bedürfnisse der Senioren in den einzelnen On- aber auch Offliner-Kategorien sind sehr heterogen. Um diese abzudecken, bedarf es eines segmentspezifischen Marketings. Zwei Beispiele von sieben: Der kürzlich pensionierte Akademiker «E. Techie» ist nicht nur fasziniert von der Technik, er löst Probleme auch gleich selbst. Das Smartphone immer in der Tasche, surft er täglich im Internet. Bei Anschaffungen zählt die Qualität, wozu er im Internet vorab recherchiert. Das pensionierte Ehepaar «K.&T. Typisch» surft zwar täglich, nutzt das Mobiltelefon aber nur sporadisch und besitzt weder Smartphone noch Tablet. Als Vertreter des Mittelstandes leistet es sich im Alltag gerne ab und zu einen kleinen Luxus.

Die Cluster decken rund 82 Prozent der total 1,4 Mio. Pensionierten ab. Diese sind auf Breitbandinternet angewiesen, um von den verschiedenen digitalen Medien profitieren zu können. Mit ihrer flächendeckenden digitalen Grundversorgung tragen die bei Swisscable vereinigten Kabelnetzunternehmen massgeblich dazu bei, dass ältere Menschen Internet dort nutzen können, wo sie leben.

Weitere Informationen finden Sie unter: <u>www.pro-senectute.ch</u> sowie <u>www.swisscable.ch</u>

Kontakte für die Medien:

Pro Senectute Schweiz Peter Burri Follath, Leiter Kommunikation 078 62 4 28 04

E-Mail: medien@pro-senectute.ch

Swisscable Matthias Lüscher, Leiter Public Relations 079 500 06 86

E-Mail: info@swisscable.ch





Pro Senectute - die Dienstleistungsorganisation für das Alter

Pro Senectute setzt sich seit bald 100 Jahren für ältere Menschen ein. Pro Senectute ist die grösste Fach- und Dienstleistungsorganisation der Schweiz und berät Seniorinnen und Senioren kostenlos in über 130 Beratungsstellen schweizweit. Mit vielfältigen Dienstleistungen und spezifischen Angeboten unterstützen 1'000 Mitarbeitende und 15'000 Freiwillige die ältere Bevölkerung in allen Belangen rund um das Alter. Über eine halbe Million Menschen im Pensionsalter sowie deren Angehörige nutzen die Angebote. Pro Senectute ist mit dem ZEWO-Gütesiegel zertifiziert. www.pro-senectute.ch

Swisscable – Verband der Schweizer Kommunikationsnetze

Swisscable ist der Wirtschaftsverband der Schweizer Kommunikationsnetze. Ihm sind rund 200 privatwirtschaftlich und öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen angeschlossen, die mehr als 2.6 Millionen Haushalte mit Radio, TV, HDTV, Internet, Telefonie und weiteren Angeboten versorgen. www.swisscable.ch